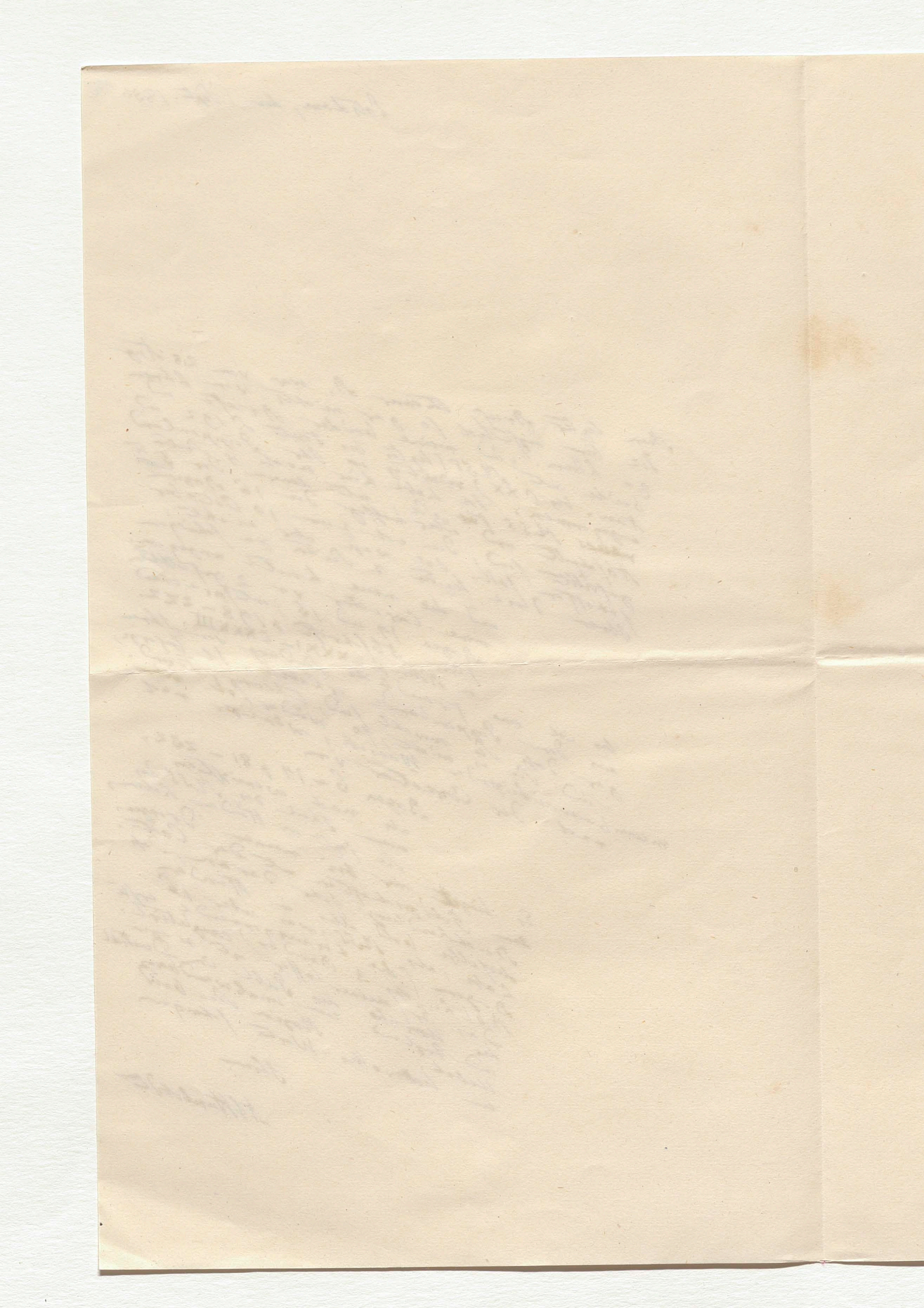
192

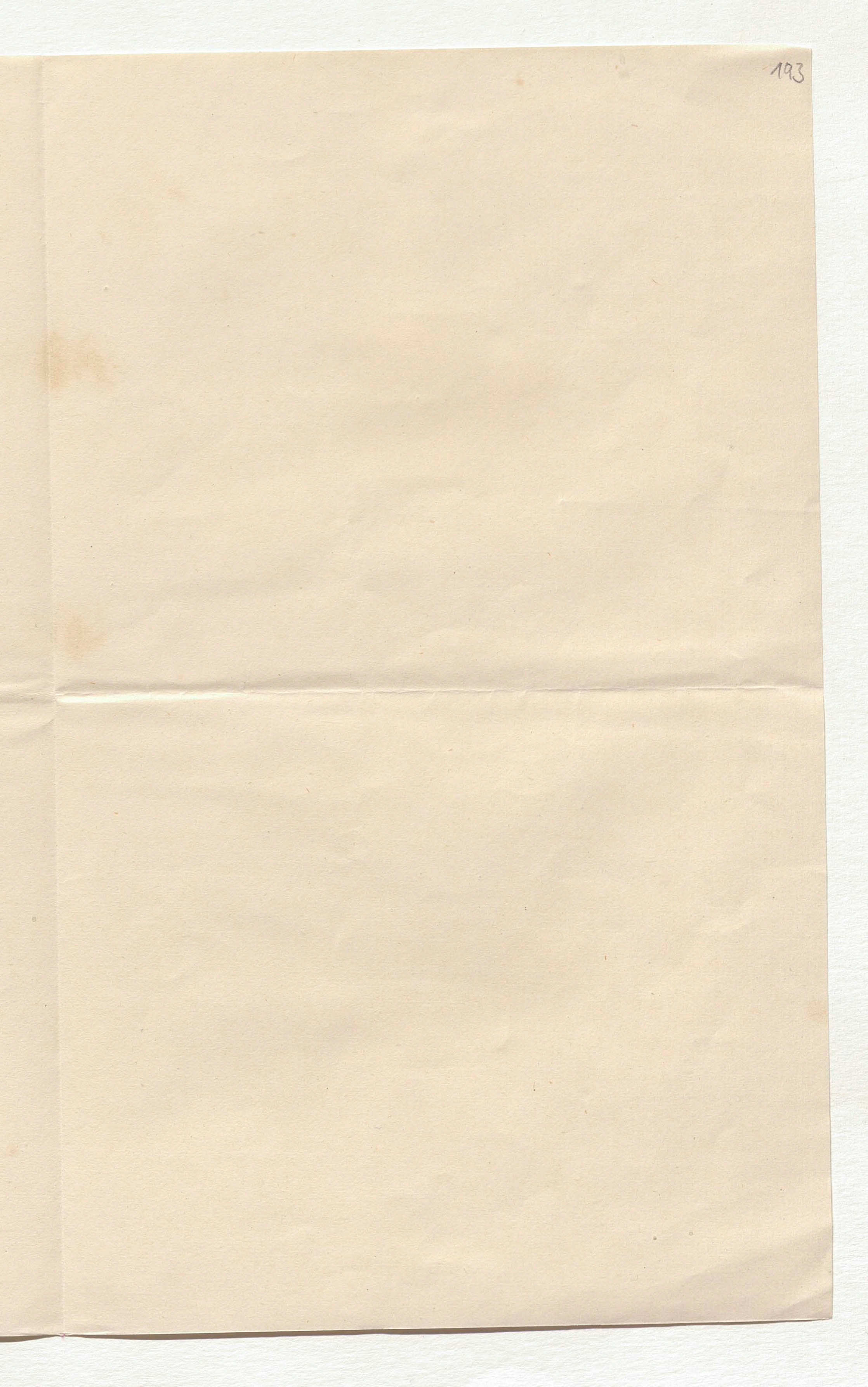
Potsdam, den 1 Sept. 1856

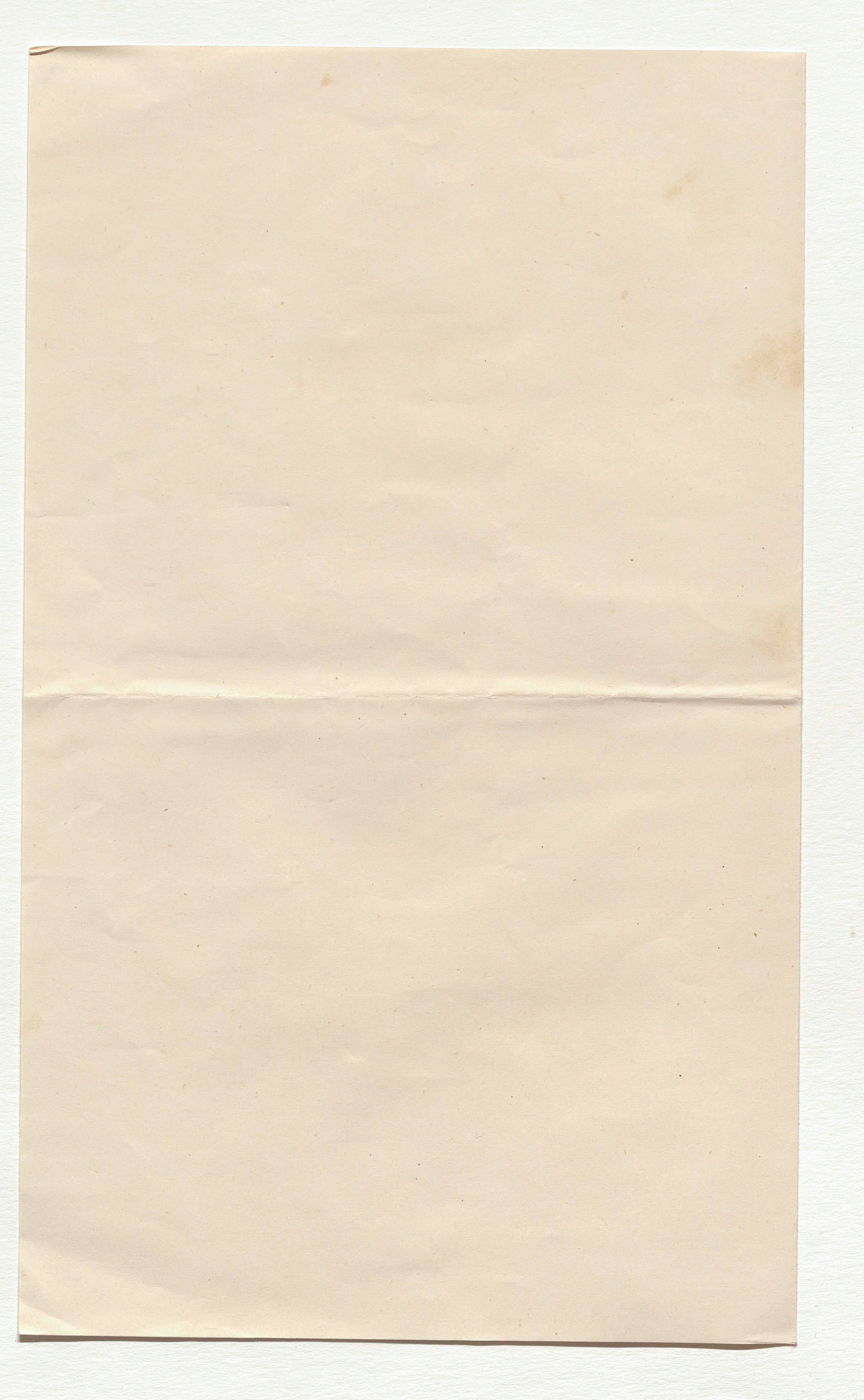
Mein letzter Brief, theurer B. war vom 28 Aug
Ich bin ängstlich so gar nichts von Ihnen
zu hören. Sind meine beiden Briefe und
beide mit MSS (letztere bis Text S. 192 und
Noten bis CXX) richtig in Ihr Doppelland
angekommen; Ich habe hier noch 4 Seiten
~~[illegible]~~ MSS für die mit dieser der 5te
Abschnitt und über [illegible] der 16 Bogen
gefüllt sind, die ich zum 10 October
gestatten soll. Ich wage aber nicht,
Ihnen diese letzten 4 Seiten zu schicken
und die neue, heute angekommene
meine Correctur von 2 gefüllten
Bogen 14 und 15, entsprechend
Ihrer Abschrift S. 198–222,
u. Noten S. CXXXI–CXXXIII. Ihren
freundliche Sendung von besorge,
bis ich eine freundliche Zeile
aus dem Doppellande erhalten, theurer Freund!
gar daß Sie erwähnt sind, wieder habe ich noch
Sind Sie es nicht, so wieder weniger noch
meinem beunruhigenden Wunsch,
nach der Correctur von
Bogen 6–14 S. 81–232,
als nach wenigstens
einen Theil der MSS das
Sie jetzt in Händen haben.
Es liegt mir bei meinem Drängen
der Geldgeschäfte mit der Cotta.
Buchhandlung sehr daran, daß
dieselbe bald alles in Händen
habe, als MSS, was über 16
Bogen (die 3 Bände) transformende erste
Abth. des Erscheinens) completirt.
Das Unruhe des Publ. ist in Deutschl.
und England ist unabwendbar.
Uebel Mögen Sie bald
an liebevolle Wort schicken

Ihr

AlHumboldt







194

POTSDAM
BAHNHOF
1 . . 6-7

Sr Wohlgb

Herrn Professor Dr Buschmann

zu

Friedrichsroda
bei Gotha
im Hause des Pastors
Fabricius ...
Helm

fr frei

AlHumboldt



